

Gemeinde BRIEF



www.evangelischindornberg.de

Nr. 79
März - Mai 2026

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden
HOBERGE-UEERENTRUP • BABENHAUSEN • SCHRÖTTINGHAUSEN



**Ein
Schiff,
das sich
Gemeinde
nennt ...**

Inhaltsverzeichnis



Andacht: Ein Schiff, das sich...	3 4
Thema: Auf dem Meer...	4 5
Nachrichten	8-13 17 20
Nachrichten Babenhausen	14-16
Nachrichten Hoberge-Uerentrup	19
Diakonie für Bielefeld	21
Freud und Leid	24-25
Gottesdienstplan	26-29
Dornberger Lebensmittelkorb	30-31
Pinnwand Gemeinden	33
Pinnwand Hoberge-Uerentrup	34-35
Pinnwand Schröttinghausen	35
Pinnwand Babenhausen	36-37
Wir laden ein	42-43 45
Jugend	46-47
Kinder	48-49
Kontakte	50-51
Ein Schiff, das sich Gemeinde ...	52

Impressum

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinden Babenhausen, Hoberge-Uerentrup, Schröttinghausen

Erscheint: viermal jährlich und wird von Ehrenamtlichen kostenlos in alle Briefkästen der Gemeinden verteilt. Verstehen Sie den Gemeindebrief als nachbarschaftlichen Gruß. Nutzen Sie die Angebote und fühlen Sie sich herzlich eingeladen.

Herstellung: Druckerei Harms, Groß-Oesingen, gedruckt auf 100% Altpapier

Auflage: 5000 Exemplare

Erstellt unter Mitverwendung:

Gemeindebrief Magazin für Öffentlichkeitsarbeit

Titelbild: B. Zöckler

Finanzierung: durch Anzeigenerlöse

Herzlichen Dank allen Inserenten!

Anfragen / Infos / Layout: V. Hasmer

Gemeindebüro, Telefon 0521 882833

E-Mail: verena.hasmer@kirche-bielefeld.de

Redaktion: E. Ellermann, V. Hasmer, U. Oehring, A. Sagner, V. Tosberg, J. Wilke, B. Zöckler

V.i.S.d.P.: Volker Tosberg, Barbara Zöckler

Redaktionsschluss für die Ausgabe

Juni-August 2026 | 28.04.2026



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt

Text: Barbara Zöckler

Vorne auf unserem neuen Gemeindebrief sehen Sie ein Fenster aus der Nikolai-Kirche auf der Nordseeinsel Wangerooge. Es zeigt die Geschichte, wie Jesus auf dem See Genesareth den Sturm stillt und seine Freunde vor dem Untergang rettet, (nachzulesen bei Markus 4,35-41).

Auf der rechten Seite: ein kleines Fischerboot voller Menschen. Ein Sturm - Wellen, die ins Boot schlagen. Angstvolle Gesichter: Herr, hilf uns, wir gehen unter! Immer, wenn die Menschen der Insel in die Kirche hineinkommen, erinnern sie sich an diese Geschichte. Wie gut sie sie kennen! Es ist ja eine aus ihrem Leben, aus ihrem Alltag! Denn so wie die Freunde Jesu lebten früher die meisten Menschen auf der Insel vom Fischfang. Sie sind selbst jeden Tag hinausgefahren aufs Meer. Sie sind vertraut mit all seinen Gefahren. Die Angst, die die Jünger auf dem See Genesareth durchlebten, die kennen sie auch.

Aber es sind ja nicht nur die Fischer, die diese Geschichte verstehen können. Wir können es auch. Schon ein Kind erfasst mit dem Herzen ihre tiefe Bedeutung. So wie das vierjährige Kind, dessen Eltern sich gerade getrennt hatten. Es hatte große Angst, verlassen zu sein und konnte nicht mehr einschlafen. Ich habe ihm ein kleines Büchlein mit der Geschichte von der Sturmstillung geschenkt. Und das Kind wollte, dass seine Mutter es ihm bis zum Abend immer und immer wieder vorliest. Unbewusst wollte es sich immer wieder vergewissern: Wer ist bei mir im Sturm? Wer macht, dass ich nicht untergehe? So wurde die Geschichte zu einer starken, Mut machenden Gute-nachtgeschichte, mit deren Hilfe das Kind

dann ganz allein im kleinen Boot über die tiefen Wasser der dunklen Nacht schaukeln konnte.

Im Herzen der Geschichte steht die Frage, die auch die Glaubensfrage für uns Erwachsene ist: Wo ist Jesus im Sturm? Was macht Jesus eigentlich, wenn meine Angst und Not am größten sind?

„Und er war hinten im Boot und schlief auf einem Kissen...“ – Das war erst einmal ein Schock für die Jünger. Sie reagieren mit Unverständnis und Zorn. Sie rütteln ihn wach und beschwerten sich: „Meister, ist es dir egal, dass wir untergehen?“ – Nein, es ist ihm nicht egal! Im entscheidenden Moment ist er für seine Freunde da – und er zeigt sich ihnen als der, der stärker ist als alle anderen Mächte und Gewalten, stärker als alles, was uns Angst macht und unser Leben bedroht.

Groß und verlässlich steht er auf der linken Seite des Fensterbildes: *Und er stand auf und bedrohte den Wind und sagte zu dem Meer: „Verstumme.“ Und es ward eine große Stille... „Warum habt ihr euch gefürchtet? Ich bin doch da!“*

Ich nehme aus dieser Geschichte die große Zuversicht mit: Jesus sitzt mit uns im Boot. Er geht mit uns durch die größten Tiefen. Und ist am Ende doch stärker als jeder Sturm.

Die Geschichte erinnert uns auch daran, dass wir miteinander im Boot sind als Gemeinde, als Menschen zusammen im Sturm! Ich wünsche uns immer wieder die Gewissheit: Jesus ist mit im Boot. Darum fürchte ich mich nicht.

Auf dem Meer der Zeit, durch Sturm und Wellen ...

Text: Volker Tosberg

Urlaub, Sport und schöne gemeinsame Zeit verbinden viele Menschen mit dem „Schiff“. Auf großen Kreuzfahrtschiffen in angenehmer Umgebung die Welt kennenzulernen, oder mit Freunden auf dem Wasser unterwegs zu sein, ist Freizeitbeschäftigung. Für die Autoren der biblischen Texte war diese Perspektive nicht im Blick. Es gab sie schlicht und einfach nicht. Wer auf einem Schiff unterwegs war, tat das immer, um den Lebensunterhalt für sich und seine Familie zu verdienen. Wer von der Schifffahrt leben musste, begab sich in Gefahr und riskierte sein Leben auf dem Wasser: Sei es durch Fischfang, durch Handelsreisen oder auf Kriegsschiffen.

Israel ist zwar ein Küstenstaat, aber das Volk wandert aus der Wüste in das Kulturland ein. Ihre wesentlichen religiösen Erfahrungen, die wir in den biblischen Schriften finden, wurden hier gemacht. Insofern wundert es kaum, dass das Meer und die Schifffahrt im Alten Testament nur eine Nebenrolle spielt. Die Arche Noah, ein eigentlich nicht schwimmfähiges Rettungsboot, das das von Gott geschaffene Leben vor dem Untergang bewahrt, und das Binsenkörbchen, in dem der neu geborene Mose vor dem Zugriff der Ägypter gerettet wird, betrachten wir hier nicht als Schiffe.

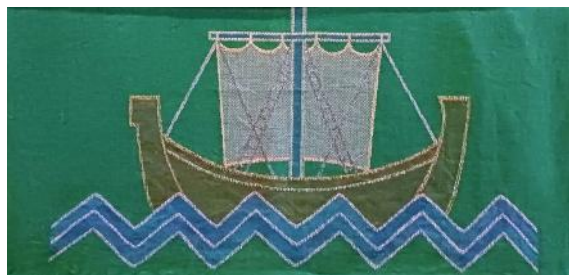
Zur Zeit Salomos baute Israel Schiffe, um Handel zu treiben, so erzählen die Königebücher (1 Könige 9,26ff). Auch ein Nachfolger auf dem Thron will es ihm gleichtun, hat aber Pech: Die Flotte geht im Heimathafen unter. Das war es dann auch schon mit dem israelischen Schifffahrtswesen.

Umso erstaunlicher, dass das Schiff zu einem wichtigen Bild im Erleben der Menschen wird: Als Symbol der Macht und Stärke fremder Völker, die zur Bedrohung wurden, wenn sie auf Beutezug waren. Schiffe standen für wirtschaftliche Blüte und militärische Macht und damit für menschlichen Hochmut und Bedrohung durch Eroberer. Dabei betonen die biblischen Texte, dass nicht der Mensch, sondern Gott der Herr des Meeres ist. Besonders schön kleidet der 107. Psalm dieses Bekenntnis in Verse:

Die mit Schiffen auf dem Meere fuhren und trieben ihren Handel auf großen Wassern, die des HERRN Werke erfahren haben und seine Wunder im Meer, wenn er sprach und einen Sturmwind erregte, der die Wellen erhob, und sie gen Himmel fuhren und in den Abgrund sanken, dass ihre Seele vor Angst verzagte, dass sie taumelten und wankten wie ein Trunkener und wussten keinen Rat mehr, die dann zum HERRN schrien in ihrer Not und er führte sie aus ihren Ängsten und stillte das Ungewitter, dass die Wellen sich legten und sie froh wurden, dass es still geworden war und er sie zum ersehnten Hafen brachte:

Die sollen dem HERRN danken für seine Güte und für seine Wunder, die er an den Menschenkindern tut, und ihn in der Gemeinde preisen und bei den Alten rühmen.

Der Psalm scheint im Buch Jona, in dem ein Sturm der Besatzung des Schiffes keine Wahl lässt, ihn über Bord zu werfen, um dann durch einen Fisch an sein Ziel gebracht zu werden, vorausgesetzt zu sein. (Jona 1). Und ganz ähnlich ergeht es Paulus



Altar-Paramente in unseren Kirchen:

links oben: Andreaskirche

links unten: Markuskirche

rechts: Arche-Noah-Kirche

bei seiner Überfahrt von Kreta nach Italien, als sie in einen Sturm geraten, ihm ein Bote Gottes aber sagt, dass niemand – außer dem Schiff – dabei zu Schaden kommen wird. Gott bleibt auch in Sturm und Wellen der verlässliche Fels! Das hatten die Jünger Jesu mehrmals am See Genezareth erfahren, als ihr Fischerboot in Seenot geriet. Sturm und Wellen erscheinen als lebensbedrohende, feindliche Mächte. Ergriffen fragen sie, nachdem sich der Sturm gelegt hat: „Wer ist der, dass ihm Wind und Meer gehorsam sind?“ (Markus 4,41).

Die Antwort hatte schon der Psalm Jahrhunderte früher gegeben. In Jesus ist Gott auf dem Weg mit den Menschen. Das Schiff wird zum Ort der Begegnung von Jesus und seinen Jüngern. Es ist immer eine exklusive

Gemeinschaft. Und damit wird es zum Symbol der Gemeinde und der Kirche, die auf dem Meer der Zeit durch Sturm und Wellen unterwegs ist. Vertrauen auf Jesus nimmt die Angst und lässt die Wogen zur Ruhe kommen.

Neben der Rettung aus Seenot sind es die Geschichten vom Fischfang, die vom Schiff erzählen. Wo die Jünger vorher vergeblich gefischt haben und die Netze leer blieben, haben sie Erfolg und bekommen einen reichen Fang, wo sie dem Wort Jesu vertrauen. Die Geschichten erzählen vom Wachsen der frühen Gemeinden und davon, wie Menschen „mit ins Boot“ genommen werden.

Informationen aus dem „Arche-Gremium“

Text: Dr. Justus Wilke

Im Anschluss an unsere bisherigen Informationen (siehe zuletzt grundlegend mit Gemeindebrief Nr. 76/2025) möchten wir Sie und Euch über den weiteren Weg informieren, den wir inzwischen mit unseren sechs Schwester-Kirchengemeinden in der Region Nord-West in Form des Arche-Gremiums gegangen sind. Zur Erinnerung: Das Arche-Gremium stellt die interne Beratungsstruktur der Kirchenkreis-Region Nord-West dar - nur „beratend“ deshalb, weil die neun beteiligten Presbyterien weiterhin ihre sämtlichen Entscheidungskompetenzen behalten. Wir trafen uns am 18. September 2025 und am 22. Januar 2026. Die nächste Sitzung ist für den 26. März 2026 vereinbart.

Ein erneutes Zusammenkommen aller PresbyterInnen der Region Nord-West soll Ende Mai 2026 stattfinden. Zudem tauschten wir uns Anfang Januar 2026 mit dem Kirchenkreis über die bisherige gemeinsame Arbeit im Arche-Gremium aus: Durchaus kontrovers, aber in froher und engagierter Diskussion.

Bedrückende Wahrheit ist, dass es 2033 kirchengemeindeeigenes Pfarrpersonal nur noch in der Paulus- und in der Versöhnungsgemeinde geben wird (im Übrigen nur noch kirchenkreiseigenes Pfarrpersonal), und dass die Finanzierung der Aufgaben und Gebäude der Kirchengemeinden 2035 nüchternes Aufgeben und Neuorientieren erfordern wird. Jetzt schon müssen wir uns gemeinsam darüber intensiv auseinandersetzen, was uns als Christen wirklich antreibt, und wie wir dies in Gemeinsamkeit zukünftig verwirklichen können. Auf Grundlage unseres fortbestehenden Kurses „So viel

Zusammenarbeit wie nötig, so viel kirchengemeindliche Eigenständigkeit wie möglich.“ haben wir uns im Arche-Gremium deshalb vorbehaltlich der Zustimmung der Presbyterien darauf geeinigt, den Zeitraum bis 2035 in Jahresscheiben mit den auf uns zukommenden Herausforderungen (z.B. in Bezug auf Jugend- und Konfirmandenarbeit, pastorale Versorgung, Konzentrierung des Gebäudebestands) und ihren Lösungen zu unterlegen. Nicht in Form eines fixen bürokratischen Konzepts, sondern im Wege der frohen und zupackenden Abstimmung auf „kurzem Dienstweg“. Allen im Arche-Gremium ist es wichtig, Nähe mit Ihnen und Euch zu leben und zu gestalten, vor Ort, und ganz sicher nicht nur regional über den Kirchenkreis. Und um Sie und Euch abgestimmter über das Leben in unserer Region Nord-West informieren zu können, haben wir begonnen, eine gemeinsame Plattform für Termine einzurichten.

Mögen wir alle auf diesem Weg behütet bleiben!

REGION NORD-WEST

Ev.-Luth. Kirchengemeinden
 Babenhausen
 Dornberg
 Hoberge-Uerentrup
 Stiftungsgemeinde Schildesche
 Schröttinghausen
 Versöhnungsgemeinde
 Jakobus-Gemeinde
 Paulus-Gemeinde
 Petrigemeinde

Konfirmationen in den Gemeinden

Am 19.04.2026 um 9:45 Uhr werden in der Arche-Noah-Kirche zu Schröttinghausen konfirmiert:

Ilvy Biemelt, Mika Binder, Hendrik Bittersohl, Carlotta Brabant, Justus Ebmeyer, Leandra-Emma Förster, Liam Hansmeier, Theodor Heidemann, Emmi Kliment, Rémy Küven, Ida Meyer zur Müdehorst, Lilli Schwalfenberg, Crispin Vorschütz, Lewis Vincent Ward

Am 26. April 2026 um 11 Uhr werden in der Andreaskirche zu Babenhausen konfirmiert:

Alina Baker, Ruben Benneker, Jannis Brinkschröder, Jonathan Delschen, Felix Droege, Joschka Elster, Flora Kunze, Luisa Lange, Max Meier, Inga Müller, Maximilian Selle, Mathilda Stölting, Simon Voß, Paul Wilde, Marlene Zielke

Am 3. Mai um 10 Uhr werden in der Markuskirche zu Hoberge-Uerentup konfirmiert:

Ben-Maximilian Föste, Olivia Goldbeck, Otto Grautoff, Hermine Heller, Chiara Hermann, Clara Horn, Louisa Huxohl, Mika Kurpiun, Henri Laxander, Valentin Lohr, Konstantin Lohr, Anouk Lotte, Paul Lüchau, Florentine Müncher, Feline Pielsticker, Karlotta Rusch, Philine Schlichte, Johan Temming, Luna Timpe, Alexander Weber, Enno Westendorff, Markus Wolf, Greta Ziegenbruch



Ein tief bewegender Abend!

180 Besucher bei der Ausstellungseröffnung „trotzdem da!“

Text: Anke Brandt

*In der Mitte: Ingelore Prochnow;
Andreas Becker-Brandt und
Anke Brandt führten durch
die Veranstaltung.*

Am 04. Februar wurde die Ausstellung "trotzdem da!" im Gemeindezentrum Babenhausen feierlich eröffnet. Dargestellt werden acht Biografien von "Kindern", die aus verbotenen Beziehungen während der Nazi-Zeit entstanden. Verboten waren die Kontakte und Liebesbeziehungen zwischen Deutschen und Zwangsarbeiter:innen und/oder Kriegsgefangenen. Bei Verstößen gegen diese rassistisch motivierten Verbote drohten Gefängnis, Konzentrationslager oder die Verurteilung zum Tode.



Die Ausstellung wurde von der Gedenkstätte Lager Sandbostel erstellt und kann bis zum 3. März in der Andreaskirche besichtigt werden (damit wird der bisher geplante Ausstellungszeitraum um ein paar Tage verlängert).

*Die Ausstellung ist bis zum 03.03.2026
in der Andreaskirche zu besichtigen.*





Mehr Informationen finden Sie auf der Webseite: <https://trotzdemda.de>

Das Buch: trotzdem da! Ist im Buchhandel erhältlich.

Eines der dargestellten „Kinder“ ist Ingelore Prochnow, die seit vielen Jahren in Babenhausen lebt. Durch sie erfuhren Anke Brandt und Andreas Becker-Brandt von der Wanderausstellung und der Möglichkeit, sie nach Babenhausen zu holen.

Rund 180 Besucher:innen kamen zur feierlichen Eröffnungsveranstaltung. Mit einfühlsam ausgewählter Musik rahmte das "Trio Risonanze" die von der Schauspielerin Christine Ruis gelesenen Texte, die einführenden Worte von Andreas Becker-Brandt sowie das ausführliche Gespräch zu Ingelore Prochnows Lebensgeschichte ein. Angeregt durch die offenen Fragen von Anke Brandt berichtete Ingelore Prochnow ausführlich und in bewegenden Worten von der Suche nach ihrer leiblichen Mutter,

den Rückschlägen bei der Suche und der Enttäuschung, als sie ihr gegenüber saß, keinerlei Interesse oder Wärme für sie als verlorenes Kind zu spüren.

Nach fast zwei tief bewegenden Stunden machten sich noch viele Besucher:innen auf zu einem Rundgang durch die Ausstellung. In ihrem Nachwort zum Ausstellungskatalog schrieb Ingelore Prochnow, dass sie sich wünsche, „dass viele Menschen, alte und hoffentlich auch junge, berührt und nachdenklich die Ausstellung verlassen ..., nachfragen, sich informieren, sich verantwortlich fühlen, um zu verhindern, dass so etwas jemals wieder geschehen kann.

Dornberger Lebensmittelkorb e.V.

Text: Andreas Becker-Brandt

Seit mehr als 20 Jahren versorgen die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedürftige Familien und Einzelpersonen mit gespendeten Lebensmitteln, Kleidung und Haushaltswaren. Entstanden aus dem Engagement der evangelischen und katholischen Pfarrerinnen und Pfarrer im Bielefelder Westen sowie unter Beteiligung des DRK Bi-NordWest erfüllen die fast 60 Ehrenamtlichen eine wichtige sozialgesellschaftliche Aufgabe und praktizieren lebendige Ökumene.

In enger Absprache mit den Gründungsgemeinden und dem DRK suchten die Leitungsverantwortlichen des Lebensmittelkorbes im vergangenen Jahr nach einer tragfähigen und zukunftsweisenden Organisationsform. Zentraler Gedanke war, weiterhin in christlicher Verbundenheit mit

den Gemeinden zu bleiben und gleichzeitig unabhängig von den aktuell gravierenden strukturellen Veränderungen in der katholischen wie auch der evangelischen Kirche zu werden.

In vertrauensvollen Gesprächen mit den Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinden wurde die Gründung eines gemeinnützigen Vereins beschlossen sowie eine Vereinssatzung entwickelt.

Die Gründungsversammlung sowie die Wahl eines ordnungsgemäßen Vorstandes fand am 12.11.2025 im Pfarrheim der Kirchengemeinde Heilig Geist statt.

In den geschäftsführenden Vorstand wurden Andreas Becker-Brandt als Vorsitzender, Marion Klöpping als Stellvertreterin und Justus Linnert als Schatzmeister ge-

Kontakt:

Andreas Becker-Brandt - Vorsitzender / Mobil: 0178 1009598

Marion Klöpping - Stell. Vorsitzende / Mobil: 0176-47742808

Justus Linnert - Schatzmeister / Mobil: 0176-43154159

Mail: dornbergerlebensmittelkorb@posteo.de

Homepage: www.dornberger-lebensmittelkorb.de

Ausgabe:

Lebensmittel: Jeden Freitag ab 12:30 Uhr im Gemeindehaus Babenhausen, Babenhauser Str. 151, 33619 Bielefeld

Kleiderkammer: Jeden 1. und 2. Freitag im Monat zwischen 11 - 13:30 Uhr

Bankverbindung:

Dornberger Lebensmittelkorb e.V.

Volksbank in Ostwestfalen eG

IBAN: DE22 4786 0125 0634 1033 00

Info-Block



*von links: Justus Linnert, Martina Gruhn, Sabine Schröder, Sabine Hübscher, Andreas Becker-Brandt, Marion Klöpping, Barbara Zöckler und Gerd Stockmeyer
Foto: Bernd Hübscher*

wählt. Um die verschiedenen Tätigkeitsbereiche des Lebensmittelkorbes abzubilden, wurden der Vorstand um folgende gewählte Vertreter:innen erweitert:

Martina Gruhn (Kleiderkammer), Sabine Schröder (Lebensmittelausgabe), Gerd Stockmeyer (Fahrdienst) und Sabine Hübscher (Dienstplanung). Die ev. und kath. Kirchengemeinden wählten Pfarrerin Barbara Zöckler aus Babenhausen zu ihrer Vertreterin in den erweiterten Vorstand.

Schon im Sommer 2025 wurde Udo Altenhöner, der langjährige Leiter des Lebensmittelkorbes, mit großem Dank und viel Applaus aus dieser Funktion verabschiedet. Mit Weitblick und großartigem Engagement hatte er den Lebensmittelkorb durch die Corona-Krise geführt und für viele Verbesserungen in den organisatorischen Abläufen gesorgt.

Der Dornberger Lebensmittelkorb ist seit Anfang des Jahres offiziell ein eingetragener Verein mit anerkannter Gemeinnützigkeit. So können bei finanziellen Zuwendungen Spendenbescheinigungen ausgestellt werden. Bitte beachten Sie für Ihre Spenden bzw. Dauerüberweisungen die neue Konto-Verbindung, siehe links, im Info-Block.

Allen Unterstützerinnen und Unterstützern des Lebensmittelkorbes sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt für die finanziellen Zuwendungen im vergangenen Jahr wie auch für die vielen Lebensmittelspenden und Kollekten aus den Kirchengemeinden. Mit diesem „Rückenwind“ gelingt weiterhin jeden Freitag die Versorgung der vielen bedürftigen Familien und Einzelpersonen.

GÜSE-ROßKAMP & KOLL.

Rechtsanwälte · Fachanwälte · Notar

Jost Hendrik Güse

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht

Florian Calow

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Christian Felix Meißner LL.M.

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Detmolder Straße 28, 33604 Bielefeld

Fon 0521 61000 oder 0521 967400
Fax 0521 174917 oder 0521 9674040
info@guese-rosskamp.de
www.guese-rosskamp.de

Mirko Roßkamp

Rechtsanwalt*
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Melanie Roßkamp

Rechtsanwältin

Susann Möhrmann

Rechtsanwältin
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

ADAC
Vertragsanwalt



Privatpraxis für Neurologie in Großdornberg

Dr. med. Angela Schacker
Fachärztin für Neurologie

Wertherstr. 426
33619 Bielefeld

Sprechstunde nach Vereinbarung
Hausbesuche
Abendsprechstunde
Wochenendsprechstunde

FON 0521 32 94 800
FAX 0521 32 94 801
Mobil 0170 3200 364
schacker@brain-OWL.de
www.brain-OWL.de

Kleine Gabe - große Wirkung

Sammelaktion des Lebensmittelkorbes am 18.04.2026 am Rewe-Markt Quermann

Text: Andreas Becker-Brandt | Grafik: mk.mediakonzept

Würden Sie es am Ende bei Ihrem Einkauf merken, wenn Sie „Ein Teil mehr“ gekauft hätten? Ein Päckchen Nudeln, eine Dose Eintopf oder ein Glas Würstchen? Vermutlich nicht

Genau das ist die Idee bei der Aktion der AG Bielefelder Lebensmittel-Tische am 18.04.2026. An diesem Samstagmorgen stehen ehrenamtliche Mitarbeiter:innen an verschiedenen Supermärkten in Bielefeld und bitten die Kund:innen um den Einkauf eines zusätzlichen Teiles.

Der Dornberger Lebensmittelkorb e.V. beteiligt sich an dieser Aktion schon zum zweiten Mal und hofft wieder auf viele haltbare Nahrungsmittel für Menschen mit nachweislich geringem Einkommen.

In der Zeit von 10 - 14 Uhr können die Kund:innen des Rewe-Marktes Quermann, Babenhauser Str. 20, haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Zucker, Mehl, Reis, trockene Hülsenfrüchte, H-Milch, Öl oder Wurst- bzw. Käse-Päckchen für den Lebensmittelkorb spenden.

Natürlich können Sie sich an dem Tag oder auch schon vorab auch über die Arbeit des Dornberger Lebensmittelkorbes e.V. informieren (Homepage: www.dornberger-lebensmittelkorb.de).

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Unterstützung!



1 TEIL MEHR

Ein Teil mehr im Einkaufswagen tut nicht weh!

Unter diesem Motto sammeln wir von der Arbeitsgemeinschaft Lebensmitteltisch Bielefeld wieder Lebensmittelspenden für die Lebensmittel-Verteilstellen in Bielefeld.

Wir stehen am Eingang und freuen uns auf Ihre Lebensmittel-spende!

Arbeitsgemeinschaft
LEBENSMITTEL TISCH
Bielefeld

Spende für deine:n Nächste:n!

*Sammelaktion der Bielefelder
Lebensmittel-Tische am
18.04.2026*

Neue Fahrradständer - Dank an ehrenamtliche Helfer

Text: Eckhard Ellermann | Fotos: Eckhard Ellermann, Berthold Griesse



Unsere Kirchen- und Gemeindehausbesucherinnen und -besucher sowie Kindergarteneltern werden es seit Anfang des Jahres bemerkt haben: Wir haben neue Fahrradständer, an denen deutlich mehr Fahrräder einfach und sicher befestigt werden können. Wir danken unserem Baukirchmeister Herrn Griesse und seinen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz, die Planungsarbeiten und die Umsetzung des Vorhabens. Platten mussten aufgenommen und der alte Fahrradständer ausgebaut werden. Die ursprüngliche Fläche wurde vergrößert, neu planiert und 16 Fahrradbügel – von der Fa. Van der Wei gefertigt - neu installiert. Der Untergrund wurde abschließend mit Gittersteinen neu befestigt.

Insgesamt haben Berthold Griesse, Otto Westerheide - mit seiner Expertise - sowie Michael Zielke, Martin Heidemann und Udo Altenhöner dieses Projekt tatkräftig unterstützt und rund 220 (!) Arbeitsstunden investiert; alle haben ehrenamtlich für die Gemeinde gearbeitet. Die Gesamtkosten für ausgeliehene Geräte und Material belaufen sich auf ca. 6000 Euro, auch dank einer fairen Preisgestaltung der beteiligten Firmen. Das Presbyterium freut sich mit allen Nutzerinnen und Nutzern über eine gelungene Investition und dankt allen Beteiligten ganz herzlich!

Fotos: E. Ellermann, B. Griesse

Aus „alt“ macht „neu“: Vom Ausbau der alten Fahrradständer, über Bodenvorbereitung bis zum Legen der Gittersteine. Die Babenhauser freuen sich über die neuen Parkmöglichkeiten ihrer Räder.

Anmerkungen zum Spendenbrief im Dezember 2025

Text: Eckhard Ellermann

Sicherlich haben sich viele von Ihnen gewundert, dass Sie den Spendenbrief (erstmalig) per Post zugeschickt bekommen haben. Und dann lag da auch noch ein Rückumschlag an den Evang. Kirchenkreis Bielefeld bei, ohne jeglichen Bezug zum Spendenbrief! Einige werden sich gefragt haben: Ist die Kirchengemeinde Babenhausen finanziell jetzt so gut ausgestattet, dass sie den Spendenbrief per Post schicken kann? – Klare Antwort: NEIN!

Bei der Kommunikation mit der Fundraisingstelle im Kirchenkreis, die den Kirchengemeinden bei der Erstellung und dem Layout des Spendenbriefes ihre Hilfe und Unterstützung anbietet, ist in unserem Fall nahezu alles schief gelaufen. Zum einen wurde unser Wunsch, nur beim Layout und Druck des Spendenbriefes für unsere Gemeinde zu helfen, gar nicht richtig wahrgenommen. Zum anderen wurde dann der erstellte Spendenbrief (so wie er Ihnen zugestellt worden ist) einfach mit

Druckauftrag, Falten, Kuvertieren und Postversandauftrag an eine externe Druckerei weitergeleitet. Dies haben wir so nicht in Auftrag gegeben, da wir nette Helfer in der Gemeinde haben, die die Spendenbriefe gern falten und in die Briefumschläge einlegen. Und danach werden diese Briefe von weiteren Engagierten der Gemeinde in Ihre Briefkästen eingeworfen. Dadurch erspart sich die Kirchengemeinde Babenhausen unnötige Kosten. Der Finanzkirchmeister des Presbyteriums setzt sich nun dafür ein, dass die „Verursacher“ auch für die Kostenübernahme geradestehen und diese Kosten übernehmen. Letztlich aber danken wir an dieser Stelle allen Spenderinnen und Spendern unserer Gemeinde für ihre Unterstützung.

Für das Presbyterium der Kirchengemeinde Babenhausen: Eckhard Ellermann

Kammerkonzert des Posaunenchores

Text: Eckard Vincke

Am Freitag, den 20. März veranstaltet der Posaunenchor Babenhausen um 19 Uhr in der Andreaskirche in Babenhausen einen Kammermusikabend. Es wird ein buntes Programm in unterschiedlichen Besetzungen geboten. Zu hören sind neben vielen anderen Stücken auch „Angels“ von Robbie Williams und „Brass-Cats“ von Chris Hazell. Auch die Jungbläser des Posaunen-

chores werden zeigen, was sie inzwischen gelernt haben.

Der Kammermusikabend ist immer eine Gelegenheit Stücke zu präsentieren, die nicht aus der Gattung geistliche Pastoralmusik stammen, sondern aus dem Genre „Unterhaltungsmusik“.

Der Eintritt ist frei, eine Spende am Ausgang erwünscht.

Überraschung gelungen!

Text: Andreas Becker-Brandt

Anlässlich ihres 25-jährigen Dienstjubiläums in der Gemeinde Babenhausen wurde Pfarrerin Barbara Zöckler mit einem großen Empfang überrascht. Zum Ende des gut besuchten Gottesdienstes bildeten die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Babenhausen ein Ehrenspalier, an das sich ein fröhliches Lied, vorgetragen von den Kindern, Eltern und Erzieherinnen der Ev. Kita Babenhausen anschloss.

Passend zum Liedtext bekam Pastorin Zöckler einen Regenbogen, eine Torte und einen Strauß von den Kindern überreicht. Bei einem Glas Sekt ging es weiter mit herzlichen Dankes- und Grußworten von den Nachbargemeinden und deren

Vertreter:innen. Auch der Förderverein der Kirchengemeinde wie die Leiterin der Grundschule Babenhausen bedankten sich äußerst herzlich für die jahrelange gelungene Zusammenarbeit.

Im vollbesetzten Gemeindesaal wurde dann gemeinsam eine Lauchsuppe gegessen. Dazu performten die Vertreter:innen der Jugend ein peppiges Lied, was ihnen viele Lacher und großen Applaus einbrachte. In ihrem Dank an die Anwesenden hob Pastorin Zöckler die konstruktive und ergebnisorientierte Zusammenarbeit mit den Presbyterien der Kirchengemeinden von Babenhausen und Schröttinghausen hervor. Zudem bedankte sie sich beim Gemeindebeirat und den vielen ehrenamtlich engagierten Menschen in der Gemeinde Babenhausen für die jahrelange zuverlässige Unterstützung.

Dieses großartige Fest wird unserer Pfarrerin und allen mitfeiernden Gemeindegliedern sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Stellvertretend überbringen Glückwünsche und Grußworte Foto oben: Katharina Meier für die Grundschule Foto unten: Sonja Krömker für die Nachbargemeinde Schröttinghausen. Links: Pfarrerin Zöckler Mitte: Joachim Meyer zu Wendischhoff, Presbyter der Gemeinde Babenhausen

Extra-Chor-Probe für den Weltgebetstag der Frauen

Text: Martina Gödde

Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen aus Nigeria in Westafrika haben den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2026 geschrieben.

Viele nigerianische Frauen müssen ein Leben voller Lasten stemmen – Armut, Gewalt gegen Frauen, bewaffnete Konflikte, terroristische Überfälle, mangelnde Gleichberechtigung, große Sorgen um die Kinder. All das bewältigen sie im Glauben und im Vertrauen auf Gott. Jeden Tag beginnen sie neu „with the Grace of God“, in der Gnade und unter dem Schutz Gottes.

Für diesen Weltgebetstag wurden wunderschöne Lieder ausgesucht – mit unbekannten Melodien und unvertrauten Lautfolgen.

Um diesen Liedern und Gebeten für Nigeria Raum und Tiefe zu geben lädt der Chorleiter des ArcheChores, Timo Pähler zu einer **Extra-Chor-Probe am 2. März 2026 um 20 Uhr** in die **Heilig-Geist-Kirche** ein.

Fühlen Sie sich angesprochen – Sie sind herzlich eingeladen!

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am 6. März 2026 um 16:30 Uhr in die

**Heilig-Geist-Kirche
Spandauer Allee 48
33619 Bielefeld**

ANZEIGE



**BESTATTUNGEN
KÜSTERMANN**
LEBEN | STERBEN | HOFFEN



WIR FÜR SIE.

Vilsendorfer Straße 7 · 33739 Bielefeld · Fon 05206 · 918740 · www.bestattungen-kuestermann.de



LANG

Meisterbetrieb für Dächer, Balkone, Dachfenster. Seit 1959.

Lutz Lang GmbH & Co. KG | Telefon 0521 557517 - 0
Auf dem Esch 3 | 33619 Bielefeld | www.lang-bedachungen.de



AUTOHAUS LECHTERMANN

CITROËN Verkaufagentur und Vertragswerkstatt

CITROËN AUTOFIT-Werkstatt **Reparaturen aller Fabrikate**

HU durch GTÜ, AU im Hause

Schröttinghauser Straße 255, 33739 Bielefeld - Tel. 05203 / 3233 - Fax 05203 / 6454
info@autohaus-lechtermann.de - www.citroen-haendler.de/lechtermann-bielefeld



detlev kobusch

bodenbeläge

beraten, planen und verlegen

detlevkobusch.de ☎ 0 52 03 9 02 62 83

*Parkett & Korkböden
Designbeläge & Laminat
Teppichböden, Teppiche & Kettelservice
Plissees, Rollos & Insektenschutz*

*»Sie suchen aus,
wir machen den Rest!«*

**Schröttinghauser Str. 233
33739 Bielefeld**

Mo - Fr 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Sa 9-13 Uhr

Gemeindeversammlung am 5. Juli - Den Kurs abstimmen

Wie bei unserer letzten Gemeindeversammlung im Juni 2025 abgesprochen, werden wir auch in diesem Jahr einladen, um die aktuelle Situation unserer Gemeinde darzustellen und gemeinsam zu überlegen, wie wir angesichts der bedrückenden Veränderungen kirchlicher Rahmenbedingungen unsere Aufgaben wahrnehmen können.

Dazu stellen wir unseren Haushalt vor und berichten über Entwicklungen in unserem Ev. Kirchenkreis.

Um alle Fragen zu beantworten und miteinander ins Gespräch zu kommen, laden wir herzlich zu einer Gemeindeversammlung am 5. Juli nach dem Gottesdienst (ca. 12 Uhr) in die Markuskirche ein.

Das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Hoberge-Uerentrup hofft wieder auf viele interessierte Menschen, auf gute Ideen und ein konstruktives Gespräch.

Volker Tosberg, Pfarrer und Vorsitzender des Presbyteriums

ANZEIGE

DAHLER

Ihr Immobilienmakler in Bielefeld, Gütersloh und Herford

Wir konzentrieren uns auf hochwertige Immobilien in bevorzugten Lagen.



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage und testen Sie unser Online-Bewertungstool.

DAHLER Bielefeld / Gütersloh
 Inh.: Martina Timpe
 T 0521 329 336 10 E bielefeld@dahler.com
dahler.com/bielefeld



Herzliche Einladung zur Informationsveranstaltung

Alterserkrankungen - Früherkennung, Umgang und nachgehende Betreuung

Text: Christel Gerstenberg

am Montag, 23. März 2026, um 18 Uhr im
Gemeindehaus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dornberg, Am Petersberg 17, 33619 Bielefeld.

Altern gehört zu unserem Leben dazu. Es ist ein kontinuierlicher Prozess, der bei jedem Menschen anders verläuft. Da die Lebenserwartung ständig steigt, haben wir es immer häufiger mit Alterserkrankungen zu tun. Zu den häufigsten Alterskrankheiten gehören z.B. unterschiedliche Formen der Demenz (z.B. Alzheimer), Parkinson, Herz-

Kreislauf-Erkrankungen, Schlaganfall usw. Es ist besonders wichtig, die Symptome möglichst früh zu erkennen und ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Bei der Informationsveranstaltung geht es also um Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation der Alterserkrankungen. Deshalb sollten auch jüngere Menschen (Angehörige, Freunde, Nachbarn) gut über Anzeichen der Alterserkrankungen informiert sein. Für die Veranstaltung konnten wir Dr. med. Joachim Walter, Internist gewinnen.

Bei dieser Informationsveranstaltung werden sie alles Wichtige über Vorbeugung, Behandlung, Rehabilitation und Lebensqualität mit Alterserkrankung erfahren. Es ist eine wichtige Veranstaltung für alle Erwachsene, egal welchen Alters, die sie auf keinen Fall versäumen sollten.

Bitte in Ihrem Terminkalender vormerken:

Montag, 23.03.2026 um 18 Uhr

ANZEIGE

HAIRMASTER
BURCU ELMAS TACKE

DEIN STYLE. DEIN MOMENT.

INDIVIDUELLE SCHNITTE, FÄRBen & STYLES
PERSÖNLICH UND HERZLICH IN BIELEFELD

Neukundenrabatt
10€

Für eine Dienstleistung ab 49,00€

KONTAKT
Haintschstraße 45
33613 Bielefeld
Tel: 0521 886362



Mobile Seniorenarbeit Dornberg - Termine: März–Mai 2026

Sprechstunde zu Fragen rund ums Alter

Di.: 9 – 11.30 Uhr
im Bürgerzentrum Dornberg,
Werther Str. 436, 1. Etage
Keine Sprechstunde 31.03., 07.04., 26.05.

Sprechstunde zu Smartphone, Tablet und Co.

Di.: 10.03.|24.03.|14.04.|28.04.|12.05.
10 – 13 Uhr, im Bürgerzentrum
Dornberg, Werther Str. 436,
1. Etage mit Brigitte Fedeler,
10 € für 45 Minuten. Anmeldung
erforderlich!

Erzählcafé Dornberg

Mo.: 15 – 16.30 Uhr
16.03.|20.04.|18.05.
im Bürgerzentrum Dornberg,
Werther Str. 436, 1. Etage

Erzählcafé am Vormittag

Do.: 9.30 – 11.30 Uhr
26.03.|23.04.28.04.|28.05.
in der Dahlemer Straße 26 (Wohncafé)

Engagiert in Dornberg

Sa.: 14.03.2026, 10 -12.30 Uhr
im Bürgerzentrum Dornberg
Aufgrund des Erfolgs der ersten Ehren-
amtsbörse findet auch in diesem Jahr
wieder „Engagiert in Dornberg“ statt.
Zahlreiche Vereine, Kirchengemeinden
und Initiativen präsentieren sich und
laden ein, sich über die Möglichkeiten
zum freiwilligen Engagement zu infor-
mieren.
„Engagiert in Dornberg“ findet in Koope-
ration mit der Bezirksvertretung Dorn-
berg statt.

Kultur am Nachmittag

Mo.: 23.03. um 16 Uhr Stadteilbibliothek
im Bürgerzentrum Dornberg
Birgit Kahle liest aus ihrem neuen Roman
„Wirtschafts-Wunden“. Musikalische
Begleitung von Harald Kießlich

Vortrag: Das Beratungsbüro Dornberg
stellt sich vor Di.: 28.04., 15-16.30 Uhr
im Bürgerzentrum Dornberg
Die Pflegeberatung und die Quartiersso-
zialarbeit der Stadt Bielefeld sowie die
Mobile Seniorenarbeit Dornberg der Dia-
konie für Bielefeld stellen sich und ihre
Angebote vor .

Tag der Nachbarschaft

Am 29.05.2026 ist der Tag der Nachbar-
schaft. In den vergangenen Jahren haben
deutschlandweit viele Nachbarschaftsak-
tionen stattgefunden. So z.B. auch das
Freiluftcafé am Lohmannshof.
Weniger Einsamkeit durch mehr Mitei-
nander ist das Motto. Wenn Sie selbst
aktiv werden wollen, finden Sie unter
www.tagdernachbarschaft.com viele
Ideen. Ergreifen Sie die Initiative und
sprechen ihre Nachbarn an, um eine ge-
meinsame Aktion zu planen. Des Weite-
ren werden im ganzen Stadtgebiet ver-
schiedene Aktivitäten angeboten. Dazu
finden Sie ab Anfang Mai Informationen
im Eingangsbereich im Bürgerzentrum
oder im Beratungsbüro während der
Sprechzeiten.

Informationen und Anmeldung:

Mobile Seniorenarbeit Dornberg, E-Mail:
[mobisendornberg@diakonie-fuer-
bielefeld.de](mailto:mobisendornberg@diakonie-fuer-bielefeld.de) Tel.: 0521 98892-781/ -782

Kortstiege BESTATTUNGEN

☎ 0521/9 86 55 70



LIEBEN TRAUERN ERINNERN

„NEULICH HABE ICH BEIM PUTZEN EINEN
SOCKEN VON DIR GEFUNDEN. DIESMAL HAB’
ICH MICH NICHT GEÄRGERT, SONDERN TRÄNEN
GELACHT ... ICH VERMISSE DICH.“

Erinnerungen teilen im Gedenkportal
auf www.kortstiege.de/gedenken

Wir möchten Schweres für Sie leichter machen

Damit Sie sich in Ruhe von Ihrem verstorbenen Angehörigen verabschieden und sich an ihn erinnern können, entlasten wir Sie bei sämtlichen Behördengängen und organisatorischen Aufgaben.

Darüber hinaus kümmern wir uns auch um den digitalen Nachlass. Besuchen Sie uns auf www.kortstiege.de - hier finden Sie viele hilfreiche Ratgeber. Oder fragen Sie uns einfach persönlich, wir sind immer für Sie da.

Bestattungen Kortstiege

Schelpsheide 6

33613 Bielefeld

E-Mail: info@kortstiege.de

www.kortstiege.de

Gunter Karl GmbH

Fachbetrieb für Haustechnik

**Heizungstechnik • Sanitärinstallation • Bauklempnerei
Solaranlagen • Energieberatung • Regenwassernutzung
Schornsteinverrohrung**

Telefon: 0521 . 1 59 73 Bolbrinkersweg 50
33617 Bielefeld

SAFE.IN.  DORNBERG

SCHLIESSFÄCHER IN 4 GRÖSSEN



ab
€ 9,90 / Monat

Kein Bankkonto erforderlich!

Ihr Schließfach zur Werteverwahrung
mit zertifizierter Sicherheit,
100% Diskretion und flexiblem Zugang.

www.safe-in-dornberg.de

Wertherstraße 426 im  **SHOP**

Telefon: 0521 / 92 37 97 938



Westerheide

Kunststofffenster, Bautischlerei,
Haustüren, Glasaustausch

Telefon 0521.911 70 51

Bestattungen – Erledigung
sämtlicher Formalitäten

Telefon 0521.100 454

www.westerheide-tischlerei.de • Im Krümpel 11 • 33619 Bielefeld (Babenhausen)



Klaus Wittenbreder

Neubau • An- und Umbauten
Sanierung • Beratung und
Betreuung bei Ihrem
Hauskauf

Babener Straße 293
33619 Bielefeld

Tel. 0521/1642010

Fax 0521/1642011

Mobil 0170/2013103

www.wittenbreder-bau.de

HERZOG – BIERHAKE



50 JAHRE

- ♦ Kfz-Meisterbetrieb
- ♦ Unfallreparatur und Karosserieschäden
- ♦ Autolackierung

Telefon: 0521 883582

Fax: 0521 9498411

Leihkamp 9

33619 Bielefeld

Wir gratulieren zur Taufe ...



Hoberge-Uerentrup:

Babenhausen:

Schröttinghasuen:

Hoberge-Uerentrup



Foto: K. Kurkin © GemeindebriefDruckerei.de

Wir nehmen Anteil an der Trauer um ...

Babenhäusen:



Hoberge-Uerentrup

Schröttinghausen:

*Wir trauern als Gemeinde mit den Hinterbliebenen und beten für sie.
Die Verstorbenen geben wir vertrauensvoll in Gottes Hand.*

*Gott wird abwischen alle Tränen von ihren
Augen, und der Tod wird nicht mehr sein.
[Offenbarung 21,4]*

März 2026

Datum	Tag	Kirche	Zeit	Gottesdienst
So. 01.03.	Reminiszere	Andreaskirche	11:00	Gd. mit Abm., P'in Zöckler
		Arche-Noah-Kirche	09:45	Gd. mit Abm., P. Tosberg
		Markuskirche	11:00	Gd. mit Abm. und Vorstellung der Konfirmanden, P. Tosberg
Fr. 06.03.		Heilig Geist	16:30	Weltgebetstag der Frauen, mit ArcheChor
So. 08.03.	Okuli	Andreaskirche	11:00	Gd. mit Begrüßung der neuen Konfigruppe, P'in Zöckler
		Markuskirche	11:00	Gd. mit dem Kindergarten, P. Tosberg
So. 15.03.	Lätare	Markuskirche	11:00	Musikalischer Gd. zur Passion, P. Tosberg
		Arche-Noah-Kirche	09:45	Gd., P'in Habenicht
		Andreaskirche	11:00	Gd., P'in Zöckler
So 22.03.	Judika	Arche-Noah-Kirche	09:45	Gd. mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden, P'in Zöckler
		Andreaskirche	11:00	Gd. mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden, P'in Zöckler
		Markuskirche	11:00	Kirche mit Kindern, P. Tosberg
So 29.03.	Palmarum	Andreaskirche	11:00	Gd, P'in i.R. Becker
		Markuskirche	11:00	Gd, P. i.R. Visser

April - Ostern 2026

Datum	Tag	Kirche	Zeit	Gottesdienst
Do. 02.04.	Gründon- nerstag	Andreaskirche	18:00	Gd. mit Tischabendmahl, P'in Zöckler
		Markuskirche	18:00	Gd. mit Abm., P. Tosberg
Fr. 03.04.	Karfreitag	Arche-Noah-Kirche	09:45	Gd. mit Abm., P. Tosberg
		Andreaskirche	11:00	Gd. mit Abm., P'in Zöckler
			14:00	Kreuzweg mit Kindern, P'in Zöckler und Team
		Markuskirche	11:00	Gd. mit Abm., P. Tosberg
			15:00	Andacht zur Sterbestunde Jesu, P. Tosberg
So. 05.04.	Oster- sonntag	Arche-Noah-Kirche	09:45	Gd., P'in i.R. Becker
		Andreaskirche	11:00	Gd. für Klein und groß, P'in Zöckler und Bläser
		Markuskirche	06:00	Feier der Osternacht, P. Tosberg, anschließend Osterfrühstück
			11:00	Oster-Kirche mit Kindern, P. Tosberg
Mo. 06.04.	Oster- montag	Andreaskirche	11:00	Gd. mit Abm., P'in Zöckler



April 2026

Datum	Tag	Kirche	Zeit	Gottesdienst
So. 12.04.	Quasimodo- geniti	Andreaskirche	11:00	Gd., P'in i.R. Becker
		Markuskirche	11:00	Gd., Präd. Dr. Schleicher
So. 19.04.	Misericordias Domini	Arche-Noah-Kirche	09:45	Konfirmationsgottesdienst, P'in Zöckler mit ArcheChor
		Andreaskirche	11:00	Gd., Präd. Dr. Schleicher
		Markuskirche	11:00	Gd., P. Tosberg
Sa. 25.04.		Andreaskirche	18:00	Abendmahlsfeier am Vor- abend der Konfirmation, P'in Zöckler
So. 26.04.	Jubilate	Andreaskirche	11:00	Konfirmationsgottesdienst, P'in Zöckler und Bläser
		Markuskirche	11:00	Kirche mit Kindern, P. Tosberg
		Arche-Noah-Kirche	09:45	Gd., P. Tosberg


 Infos zum Kirchenjahr

Informationen zu den Lesungen und Predigttexten für den jeweiligen Sonntag im Kirchenjahr finden Sie im blauen Jahreslosungsheftchen der Herrnhuter Brüdergemeinde, im Buchhandel für derzeit 6,90-7,90 € zu erwerben. Das Heft erscheint auch im Großdruck.

Entdecken Sie das Kirchenjahr im Internet, mit vielen Informationen rund um das Kirchenjahr: <https://kirchenjahr-evangelisch.de>

Datum	Tag	Kirche	Zeit	Gottesdienst
So. 03.05.	Kantate	Arche-Noah-Kirche	9:45	Gd. mit Abm., P'in Habenicht
		Andreaskirche	11:00	Gd. mit Abm., P'in Habenicht
		Markuskirche	10:00	Gd. zur Konfirmation mit Abm., P. Tosberg
So. 10.05.	Rogate	Arche-Noah-Kirche	9:45	Gd. mit Begrüßung der neuen Konfirmandinnen, P. Tosberg
		Andreaskirche	11:00	Gd., P'in Zöckler
		Markuskirche	11:00	Kirche mit Kindern, P. Tosberg
Do. 14.05.	Christi Himmelfahrt	Peterskirche Dornberg	10:00	Gd., P. Biermann
So. 17.05.	Exaudi	Peterskirche Dornberg	10 Uhr	Gd. zur Jubiläumskonfirmation, P. Biermann
So. 24.05.	Pfingst- sonntag	Arche-Noah-Kirche	11:00	Gd. zum Pfingstfest im Freibad, P'in Zöckler und ArcheChor
		Bauernhausmuseum	11:00	Gd. mit Abm., P. Tosberg
Mo. 25.05.	Pfingst- montag	Peterskirche Dorn- berg	10:00	Jubiläumskonfirmation, P. Biermann und P'in Zöckler
		Markuskirche	11:00	Pfingst-Kirche mit Kindern, P. Tosberg
So. 31.05.	Trinitatis	Arche-Noah-Kirche	09:45	Gd., P'in i.R. Becker
		Markuskirche	11:00	Gd., P. i.R. Grün
		Andreaskirche	11:00	Gd., P'in Zöckler

Glückliche Gesichter auf allen Seiten

Erfolgreiche Weihnachtspäckchen-Aktion der Dornberger Lebensmittelkorbes



„Wow, da werden sich unsere Kundinnen und Kunden aber riesig freuen!“ Voller Stolz überreichten die Klassensprecher:innen der Grundschule Babenhausen insgesamt 39 liebevoll gepackte Weihnachtspäckchen an Andreas Becker-Brandt, den Vorsitzenden des Dornberger Lebensmittelkorbes. Zusammen mit ihrer Schulleiterin Frau Meier sowie der Sozialpädagogischen Fachkraft Frau Schmidt trugen sie die randvollen Päckchen ins Babenhauser Gemeindehaus. Manche waren so groß und voller wunderbarer Lebensmittel, dass die Kinder sie kaum heben konnten.



*„Ein großer Dank an euch Kinder und eure Eltern sowie an das Team der Grundschule!“, gibt Herr Becker-Brandt den Klassensprecher:innen mit auf den Weg.
Foto: Katharina Meier*

Auch die Ev. Kindertagesstätten in Gadderbaum und Babenhausen sowie das Ev. Familienzentrum Horstheide in Theesen sammelten mit großem Erfolg und unterstützen die Aktion dankenswerterweise seit vielen Jahren. Mit den Paketen aus den Kirchengemeinden Heilig Geist, Christkönig, D.-Bonhoeffer und Babenhausen sowie von den Sammelstellen in den Bezirksamtern Jöllenbeck und Dornberg kamen insgesamt fast 200 Weihnachtspäckchen zusammen.

Von den Mitarbeiterinnen des Dornberger Lebensmittelkorbes wurden die Päckchen entgegengenommen und nach Größe sortiert. So erhalten Haushalte mit mehreren Mitgliedern umfangreichere Pakete als Einzelpersonen-Haushalte. Und auch die Pakete mit Spielzeugen werden natürlich an Familien mit kleinen Kindern weitergegeben.



*Freudige Gesichter auch bei den Ehrenamtlichen des Lebensmittelkorbes über die vielen Weihnachtspäckchen.
Foto: Andreas Becker-Brandt*

In diesem Jahr gab es erstmalig eine zusätzliche Spende von Spielzeug sowie Schreib- und Schulmaterialien für Kinder unterschiedlichen Alters seitens des Lions Club Schnelldorf aus Bielefeld. Mehr als 30 liebevoll gepackte Weihnachtspäckchen im Wert von fast 500 Euro wurden an den Dornberger Lebensmittelkorb übergeben. Zudem ließen es sich die Vorstandsmitglieder des Lions Clubs Schnelldorf, Jens Niewöhner und Andreas Mönnikes, nicht nehmen, auch bei der Ausgabe der Päckchen mitzuhelfen.

*Mia-Sophie Nolte vom Lions Club Schnelldorf übergibt die Päckchen speziell für Kinder an Andreas Becker-Brandt.
Foto: Justus Linnert*

Allen Spenderinnen und Spendern sowie den verschiedenen unterstützenden Organisationen und Vereinen sagen wir ganz herzlichen Dank für die reichhaltigen und liebevoll gestalteten Weihnachtspäckchen!





Meisterbetrieb
Thomas Jöllenebeck

Badmodernisierung aus einer Hand

Kundendienst · Sanitär · Heizung · Klempnerei



Am Schwarzbach 9 · 33739 Bielefeld · Tel. 05203 - 88 33 50
Mobil 0172 - 31 47 564 · www.joellenebeck.de

Frauenärztin Christine Gass

Praxis im Ärztehaus
Campus Gesundheit

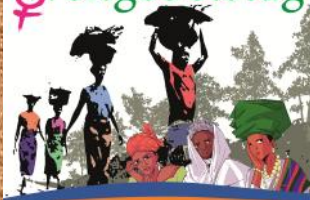
Oelmühlenstraße 30
33604 Bielefeld
Telefon: 0521 32920060

info@praxis-christine-gass
www.praxis-christine-gass

FRAUENMEDIZIN, DIE SIE DURCH IHR LEBEN BEGLEITET.



CHRISTINE GASS
Frauenheilkunde und Geburtshilfe


Weltgebetstag
**Nigeria****6. März 2026****Kommt!
Bringt eure Last.**

Herzliche Einladung
zum Weltgebetstag

16:30 Uhr
in die
Heilig-Geist-Kirche
Spandauer Allee 48
33619 Bielefeld



Klön-Café im Gemeindehaus Babenhausen

Sie und Ihre Freundinnen und Freunde sind ganz herzlich eingeladen, jeden 2. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr zum nachbarschaftlichen Klönen bei Kaffee, Tee und Kuchen sowie jeweils einem interessanten Vortrag ins Gemeindehaus zu kommen.



Mi. Als in Dornberg eine Eisenbahn fuhr

11.03. Mit einem kurzen Abriss der Dampfmaschinen-Technik nimmt uns Herr Jürgen Benne mit in die Zeit der industriellen Revolution und ihrer sozialen Auswirkungen. Im Anschluss erfolgt eine „virtuelle Fahrt“ von Bielefeld nach Dornberg mit der Kleinbahn.

Mi. Sinnlicher Frühlingsspaziergang durch Garten und Natur

08.04. Riechen, fühlen, schmecken, schauen, hören - alle unsere Sinne werden von Gundel Schönbrunn, der erfahrenen Garten- und Landschaftsgestalterin aus Babenhausen, angesprochen.

Mi. Film: „Meine Kindheit im Krieg“

13.05. Anlässlich des 80. Jahrestags des Kriegsendes interviewte der Bielefelder Dokumentarfilmer Detlev Hamann einige der letzten noch lebenden Zeitzeugen.

Seniorenkreis: mittwochs 15-17 Uhr

18.03. Das Lamm Gottes — Seniorenkreis mit Andacht

15.04. Hoffnungslos optimistisch — Die Macht der Phantasie

20.05. Ein Glück, dass es den Himmel gibt — Erinnerung an
Hanns Dieter Hüsch

Wir laden herzlich ein zu einem

neuen Blick



durch die Bibel !

... für uns gestorben

12.03. um 19 Uhr, im Gemeindehaus, Markuskirchweg 17

...am dritten Tage auferstanden von den Toten

16.04. um 19 Uhr, im Gemeindehaus, Markuskirchweg 17

Kampf und Krieg

28.05. um 19 Uhr im Gemeindehaus, Markuskirchweg 17

Mit herzlichem Gruß, Volker Tosberg

Herzliche Einladung zum Pfingstgottesdienst

Am Sonntag, den 24. Mai
um 11 Uhr im
BAUERNHAUSEMUSEUM
Dornberger Str. 82



Pfingstgottesdienst im Freibad Schröttinghausen

Wir laden herzlich ein zum Familiengottesdienst
zum Pfingstfest:

Am Pfingstsonntag, den 24. Mai um 11 Uhr
im Freibad Schröttinghausen.

Der Gottesdienst wird musikalisch vom ArcheChor
mitgestaltet.

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Am Gründonnerstag, am Abend vor dem Karfreitag, erinnern wir uns an das letzte Zusammensein Jesu mit seinen Jüngern vor seiner Verhaftung und an die Einsetzung des Abendmahls.

In Babenhausen feiern wir diesen Gottesdienst traditionell mit einem Tischabendmahl. Dazu ist im Mittelgang der Kirche und vor dem Altar eine lange Tafel festlich gedeckt.

Nach der gemeinsamen Abendmahlsfeier, bei der wir Brot und Wein bzw. Traubensaft aneinander weiterreichen, sind alle noch eingeladen, zu einem gemeinsamen Essen zusammen zu bleiben. Die Speisen sind ganz einfach: ungesäuertes Brot - das jüdische Mazzenbrot und verschiedene mediterrane Zutaten wie Oliven, Kichererbsenpüree, Trauben usw..



Sie erinnern an die Speisen des Passahmahles, das Jesus damals mit seinen Freunden gefeiert hat. Die Feier schließt mit dem Segen.

Auch in diesem Jahr laden wir wieder auch Menschen aus den Nachbargemeinden herzlich dazu ein: Gründonnerstag, den 2. April um 18 Uhr in der Andreaskirche

Einladung zum Film-Abend im Gemeindehaus in Babenhausen

Der letzte Termin vor der Sommerpause:
13.03.2026 Einlass ab 19 Uhr und Filmbeginn um 19:30 Uhr.

Aus lizenzrechtlichen Gründen dürfen die Filmtitel nicht öffentlich genannt werden. Melden Sie sich gern zum Kirchenkino-Newsletter an.
Kontakt: Andreas Becker-Brandt
E-Mail: becker-brandt@freenet.de



Kreuzweg mit Kindern am Karfreitag



„Jesus zieht in Jerusalem ein, Hosanna!“

Mit diesem Lied beginnt unser Kreuzweg für Klein und groß, den wir auch in diesem Jahr wieder mit euch gehen wollen. Miteinander singen wir, hören aus der Kinderbibel und gehen

zu den Stationen der Leidensgeschichte Jesu. Zu jeder Geschichte gibt es etwas mit allen Sinnen zu erleben: Wir salben einander mit duftendem Öl, teilen mit Jesus Brot und Trauben und zünden eine Kerze im Garten Gethsemane an, und vieles mehr.

Dazu laden wir alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter und auch die Großen, Eltern oder Großeltern und Freunde herzlich ein! Wir beginnen am Karfreitag, den 3. April 2026 um 14 Uhr im Gemeindehaus.

Am Ostermorgen werden wir dann hören, wie die Geschichte weiterging! Jesus ist auferstanden!

Am Ostersonntag, 5. April 2026 laden wir herzlich ein zum Gottesdienst für Klein und groß, 11 Uhr mit Bläsern. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein kleines Osterfrühstück und die Kinder suchen Ostereier!

HÜSER

IMMOBILIEN GMBH

Seit über 35 Jahren vermitteln wir kompetent und zuverlässig
Häuser, Eigentumswohnungen, Grundstücke und Gewerbeimmobilien!

Gerne übernehmen wir auch für Sie
den Verkauf und die Vermietung Ihrer Immobilie!
Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

05 21 - 29 60 60

HÜSER IMMOBILIEN GMBH
Dornberger Str. 354, 33619 Bielefeld
www.hueser-immobilien.de

Allianz 



Sie wollen **rundum**
abgesichert sein?

Dann nehmen Sie Kontakt mit mir auf.
Lassen Sie uns Ihre Fragen ausführlich und in
aller Ruhe besprechen. Ob vor Ort bei Ihnen
oder auch via Online-Beratung, ich freue mich
auf ein angenehmes Gespräch.

Björn Kirbus

Allianz Hauptvertreter
Wellendorfer Straße 10
49124 Georgsmarienhütte
☎ 0 54 01.36 44 40
📞 01 72.7 21 67 25
bjoern.kirbus@allianz.de



Besuchen Sie
uns auf unserer
Homepage.

Ihr Immobilienpartner in Hoberge

Miet- und Eigentumswohnungen
Ein- und Mehrfamilienhäuser
Grundstücke und Gewerbeobjekte
Verkehrswertermittlungen

Fon: 0521.400 24-0
www.moellmann-immobilien.de



eLke althoff Bestattungen

Elke Althoff und Heiko Meyer GbR

Sprechen Sie uns einfach an,
wann immer Sie möchten.

Tel.: 0521/10 90 68

Dornberger Straße 521
33619 Bielefeld

www.elkealthoff.de
info@elkealthoff.de

Eigene Trauerräume
für Ihr ganz privates Abschiednehmen

Schormann

— seit 1838 in Familienbesitz —
BESTATTUNGEN



SEIT 6 GENERATIONEN
IMMER PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Wir nehmen uns Zeit für alle Ihre
Fragen rund um die Themen
Bestattung und Bestattungsvorsorge.
Sprechen Sie uns an.

Oberntorwall 12 B · 33602 Bielefeld
www.schormann.eu · 05 21 - 96 51 10

Dietrich Wesemann Assekuranz Versicherungsmakler GmbH & Co. KG

Ihr Persönlicher Ansprechpartner:

Nils Wienke

Geschäftsführender Gesellschafter



📍 Mönkebergstraße 110
33619 Bielefeld

☎ 0521 55775570
0175 2961551

✉ nils.wienke@dw-assekuranz.de
🌐 www.dw-assekuranz.de



- Bürobedarf
- Organisationsmittel zur Geldbearbeitung
- Lieferservice

Herbert Kölsch GmbH & Co. KG

Katzenstraße 1 · 33619 Bielefeld-Kirchdornberg · Tel. 0521 557714-0
info@herbertkoelsch.com · www.herbertkoelsch.com



Garten- und Landschaftsbau GmbH

Udo Beier Garten- und Landschaftsbau GmbH

Christian Tiemann | Geschäftsführer
Theesener Straße 70 | 33739 Bielefeld
Fon 05 21.89 73 10 51
Fax 05 21.87 73 10 52
Mail mail@beier-galabau.de
Web www.beierlandschaftsbau.de

Ravensberger Holz

Brinkkötter & Co.



- Türen
- Paneele
- Leimholz
- Fertigparkett
- Garten



Ravensberger Holz
Brinkkötter & Co. KG Telefon 0521/88 10 16
Babenhauser Str. 8 Telefax 0521/88 10 17
33613 Bielefeld info@ravensberger-holz.de

www.ravensberger-holz.de

Bauladen

Natürlich bauen + wohnen

Naturfarben | Kreative Wandgestaltung
Kork, Linoleum + Teppichboden aus
NATURFASERN | Parkette + Massiv-
dielen | Ökologische Dämmstoffe
Fußbodenschleifmaschinen-Verleih

www.bauladen-bielefeld.de



Jöllennecker Str. 534 | 33739 Bielefeld
Fon: 0 52 06.96 96 90

BERATUNG.
BETREUUNG.
BEGLEITUNG.

BILLERBECK Bestattungen
seit 1850 im Bielefelder Westen

Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus

Partner der Deutsche
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



**Unverbindliche
Bestattungsvorsorgeberatung.**

Gerne übersenden wir Ihnen
kostenlos weitere Informationen.
Stapenhorststraße 50 a | 33615 Bielefeld
Telefon 0521 13 05 48

www.billerbeck-bestattungen.de

mobilitas

IHR PFLEGE- UND SOZIALTEAM
KOMPETENT & FLEXIBEL

MENSCHLICH - MODERN - MOBIL

**BESTENS UMSORGT VON
MOBILITAS IN DORNBERG**

TAGESPFLEGE & AMBULANTER
PFLEGE- UND SOZIALDIENST

Im Alter daheim? Kein Problem, wir unterstützen und
pflegen Sie gern und bieten Ihnen gleichzeitig opti-
male Lösungen zur Entlastung Ihrer Angehörigen.

Lassen Sie sich beraten unter: 0521 - 77019160

Mobilitas GmbH, Höfeweg 66a, 33619 Bielefeld
www.mobilitas.de | www.mobilitas-tagespflege.de

Gespräche - Gemeinschaft - Glauben

Hoberge-Uerentrup

Tag	Zeit	Veranstaltung	Kontakt	Telefon
Di	09:00	Frauentreff (4. Di. im Monat)	A. Wend	0521 150661
Mi	15:00	Seniorenkreis 18.03. 15.04. 20.05.	V. Tosberg	0521 101743
Do	15:00	Spielekreis	K. Semder	0521 98929378
	19:00	Bibelkreis 12.03. 16.04. 28.05.	V. Tosberg	0521 101743
	19:30	Vorbereitung Kinder- gottesdienst	V. Tosberg	0521 101743

Babenhausen

Mo	14:30	Spieletreff	A. Sagner I. Nikutta	05203 4877 05203 5818
Mi	09:30	Besuchskreis	Gemeindebüro	0521 882833
	09:00	Gartengruppe Treffen nach Absprache	I. Johanning	0521 103114
Mi	15:00	Klön-Café 2. Mi. im Monat 11.03. 08.04. 13.05.	Gemeindebüro	0521 882833

Schröttinghausen

Di	19:30	Arche-Quilter / Patchwork (1. Di. im Monat)	M. Steinkötter M. Büttner	05203 4471 05203 5792
Mi	09:30	Fit in den Tag für Senioren	G. Schubert	05203 7009980
Do	09:30	Morgenkreis 12.03. 26.03. 09.04. 23.04. 07.05. 21.05.	I. Fuhrmann & Team	05203 3964
	15:00	Spielekreis 12.03. 26.03. 09.04. 23.04. 07.05. 21.05.	I. Nikutta A. Sagner	05203 5818 05203 4877

Singen - Musizieren - Tanzen

Hoberge-Uerentrup

Tag	Zeit	Veranstaltung	Kontakt	Telefon
Mo	19.30	Markuschor	J. Schwalbe	0179 4533349
Di	18.15	Jugendchor	J. Schwalbe	0179 4533349
Mi	19.00	Jungbläser	J. Diedrichsen	0175 168 4002
	20.00	Bläser Stammchor	J. Diedrichsen	0175 168 4002
Do	10.00	Tanzkreis	H. Happich	0521 2081365

Babenhausen

Mi	20.00	Projektchor	H. H. Möller	0521 98919138
Fr	17.30	Jungbläser	E. Vincke	05201 9192
	19.00	Posaunenchor Vor- gruppe		
	19.30	Posaunenchor		

Schröttinghausen

Mo	20.00	ArcheChor	T. Pähler	0175 9195252
Di	18.00	Volkstanzkreis (14-tägig)	M. Steinkötter	05203 4471

ANZEIGE



D&M Wesemann Hausverwaltung

Mönkebergstraße 110
33619 Bielefeld

Fon: +49.521.5577550

Fax: +49.521.5577551

info@dmw-hausverwaltung.de
www.dmw-hausverwaltung.de

maler
Benjamin
Wir wollen Sie begeistern!

MALERFACHBETRIEB
Benjamin Thomsen • Maler und Lackierer

Walterstraße 10 • 33824 Werther
Tel. & Fax: 05203|91 91 62
Mobil: 01 51|18376784
E-Mail: maler-benjamin@t-online.de

**BAUGESCHÄFT
KOTZIAN** GmbH

Höfeweg 76 • 33619 Bielefeld
Tel. 05 21 / 91 13 5 - 0
Fax 05 21 / 91 13 5 - 35
www.bau-kotzian.de

HK Pflasterarbeiten HK Maurerarbeiten HK Fliesenarbeiten HK
HK Umbauten HK Reparaturen HK

ohrginal[®]
hörakustik | rita zeuner

**Ihr Experte
für Im-Ohr-
Hörgeräte**

Hören. Mit einem Lächeln.

- kostenloser Hörtest
- kostenlose Ausprobe von Hörgeräten
- neueste Mess- und Anpassmethoden

**Vereinbaren Sie jetzt Ihren
kostenlosen Beratungstermin!**

ohrginal hörakustik rita zeuner | Vilsendorfer Str. 4 | 33739 Bielefeld
 ☎ 05206/9988762 ✉ info@ohrginal.de 🌐 www.ohrginal.de 📱 Ohrginal Hörakustik

Angebote für Kinder und Jugendliche

Hoberge-Uerentrup

Tag	Zeit	Veranstaltung	Kontakt	Telefon
Mo	14.15	Mini Chor	J. Schwalbe	0179 4533349
	15.15	Kinderchor		
Di	15.15	Konfirmandenunterricht	V. Tosberg	0521 101743
	16.15	Konfirmandenunterricht		
	19.00	Jugendgruppe	Ev. Jugend	05203 296304

Babenhäusen

Di	15.00	Konfirmandenunterricht	B. Zöckler	0521 3295634
Fr	18.00	Jugendgruppe	Ev. Jugend	05203 296304
Sa	10.00	Blocktag Konfirmanden	B. Zöckler	0521 3295634

Schröttinghausen

Di	14.30	OGS-Angebot	Ev. Jugend	05203 296304
Mi	19.00	Nachwuchsmitarbeiter (Nawumi) und Mitarbei- terkreis	Ev. Jugend	05203 296304
Fr / Sa		Konfirmandenunterricht Sa: Blocktage	V. Tosberg B. Zöckler	0521 101743 0521 329563

ANZEIGE

Michel Käthner
Garten und Landwirtschaft

Hollensiek 8
33619 Bielefeld

Mobil: 01 76 64896633



Mitarbeiterfahrt nach Osnabrück

Text und Fotos: Ines Hartl

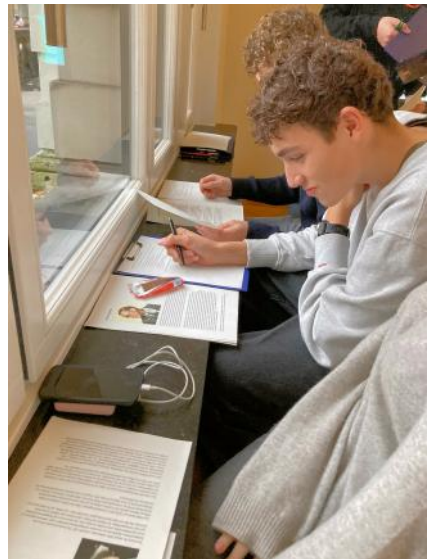
Mitte November fuhren 20 ehrenamtliche Nawumis und Jugendmitarbeitende zwischen 14 und 20 Jahren begleitet von zwei nicht mehr ganz so jugendlichen Leitungen in die schöne Jugendherberge nach Osnabrück. Nach etwas Verwirrung durch einen unplanmäßigen Umstieg in Herford kamen wir mit nur wenig Verspätung in Osnabrück an. Abends standen zunächst Kleingruppen an, in denen die Andachten für Freitag und Samstagabend, ein spannendes Abendprogramm und eine Stadtführung geplant wurden.

Am Samstag stand ein Workshop zum Thema Zivilcourage an. Im Museumsquartier in Osnabrück beschäftigten wir uns mit dem Widerstand gegen das Nazi-Regime im Dritten Reich und lernten einige ausgewählte Lebensläufe kennen. Im zweiten Teil ging es

dann um couragiertes Handeln gegen Diskriminierung und Fremdenhass. Auch wenn der ganze Workshop ziemlich viel von Schule und Geschichtsunterricht hatte, haben doch alle etwas gelernt.

Im Anschluss gab es dann eine Stadtführung mit einem selbsterstellten Audioguide. Während die Jugendherberge in einer eher unspektakulären Gegend ist, lernten wir dann den Dom, das Rathaus, das Schloss und den Bürgerbrunnen kennen. In der Altstadt zeigte sich Osnabrück von seiner schönsten Seite! In kleineren Gruppen wurde dann entweder die Stadt weiter erkundet, die nächste Imbissbude gesucht oder es ging schon zurück in die Jugendherberge.

Der Abend wurde mit einer Spielshow gestaltet, in der verschiedene Teams ihr Wis-



sen rund um aktuelle Musik, Dialekte und Allgemeinwissen unter Beweis stellen konnten. Am Ende gab es ein klares Siegerteam, aber alle hatten Spaß. Neben unserer Gruppe war noch eine Frauengruppe im Haus, die das ganze Wochenende intensiv an ihren Nähmaschinen aktiv war, auch die konnten wir mit unseren Fragen und der Musik gut unterhalten.

Bevor wir am Sonntag die Jugendherberge verlassen mussten, wurden noch Ideen zu einer möglichen nächsten Fahrt und Aktionen dort gesammelt. Es kamen viele verschiedene Ideen zusammen, aber bei einem Aspekt waren sich alle einig: Die Fahrt soll wieder drei Nächte dauern, damit vor Ort mehr gemeinsame Zeit bleibt.

Trotzdem behalten alle die Fahrt in guter gemeinsamer Erinnerung. Es gab so viel zu tun, zu spielen und zu quatschen, dass wir ein Gruppenfoto glatt vergessen haben.



Aus Nachbarschaft 5 wird Region Nordwest

Text: Dominik Reisch

Passend zur Jahreslosung „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ gibt es in der Jugendarbeit Veränderungen:

Im Zuge der Regionalisierung des Kirchenkreises hat sich die Struktur der Evangelischen Jugend Bielefeld verändert.

Bisher bestand die Nachbarschaft 5 aus den vier Dornberger Kirchengemeinden. Diese Nachbarschaft wurde zum 01.01.2026 aufgelöst und durch die Region Nordwest ersetzt (zusätzlich gehören Jöllenbeck, Schildesche, Petri, Jakobus & Paulus dazu).

Das bringt ein paar Veränderungen mit sich. Das bisherige Leitungsgremium (Kuratorium), das aus Jugendlichen aus der Arbeit und Gemeindevertretern bestand, trifft sich in Zukunft nur noch informell.

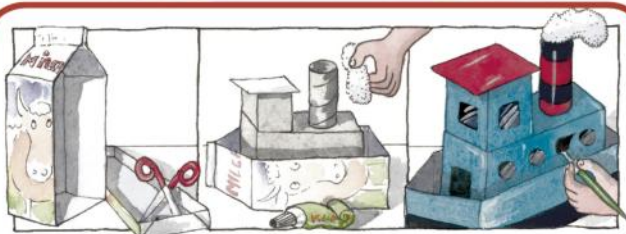
Stattdessen wird es eine Regionalversammlung geben, bei der ein neuer Geschäftsführender Ausschuss (GA) gewählt wird. Diese Versammlung findet für unsere Region am **18.4.2026 ab 15 Uhr** statt. Der Ort stand bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest, kann bei Veröffentlichung bei: dominik.reisch@kirche-bielefeld.de oder 01515 7147231 erfragt werden. Auf diesen Wegen können auch weitere Fragen zur neuen Satzung gestellt werden.

Inhaltlich wird sich bis auf Weiteres unsere Arbeit nicht verändern. Die Gruppenangebote bleiben bestehen und die Kooperation mit den Dornberger Kirchengemeinden wird fortgesetzt.



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Dampfer

Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Welcher Hase springt nie ins Wasser?
Der Angsthase



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösungen: Johannes der Täufer, Tauchen



Kreuzworträtsel in zwei Stufen

⑦ Errate die Begriffe! (Jedes Kästchen ist ein Buchstabe!)

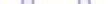
wird beim Abendmahl zuerst gereicht

--	--	--	--

wird beim Abendmahl als Zweites gereicht

--	--	--	--	--

Hauptperson des neuen Testaments



Gespräch mit Gott



Symbolzeichen unseres Glaubens



Altargeschirr beim Abendmahl



② Wie passen die Begriffe in die Kästchen?

A 10x10 grid with alternating purple and white squares. The word "KREUZ" is written in the center row, starting from the 4th column and ending at the 9th column.

Bütschli. Wissen. Basteln & Kreatives. Spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de

MINA & Friends

EINEN SCHÖNEN FRÜHLINGSANFANG!
UND FROHE OSTERN!



Diakoniestation Nord / West (Standort Jöllenbeck, Ambulante Pflege, Pflegeberatung Beckendorfstr. 1, · 33739 Bielefeld
Desiree Claushallmann, Tel.: 05206 920814
dsnordwest@diakonie-fuer-bielefeld.de

Mobile Seniorenarbeit Dornberg

Beratung und Aktivitäten für ältere Menschen im Stadtbezirk Dornberg
Beratung im Amt Dornberg:
Di. 9-11.30 Uhr Tel.: 0521 98892-781 od. 782
mobisendornberg@diakonie-fuer-bielefeld.de

Diakonie für Bielefeld gGmbH

Menschen im Alter - Kinder, Jugend und Familie - Menschen in Vielfalt
Telefon: 0521 98892-500

Dornberger Lebensmittelkorb

Lebensmittelausgabe an Bedürftige, Fr. 13 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Babenhausen, Babenhauser Str. 151
Andreas Becker-Brandt, Tel. 0178-1009598
Kleiderkammer:
Martina Gruhn, Telefon: 0521 880053

Evangelische Jugend Nachbarschaft 05

Horstkotterheide 55 | 33739 Bielefeld
Dominik Reisch
Telefon: 05203 296304
E-Mail: nb05@kirche-bielefeld.de

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Hoberge-Uerentrup | Markuskirche
Markuskirchweg 7 · 33619 Bielefeld**

E-Mail: bi-kg-hoberge@ekvw.de

Spendenkonto: KD-Bank
Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld
IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68
Stichwort: Spende Hoberge - 22131 und Spendenzweck

Pfarrer: Volker Tosberg
Markuskirchweg 7 | 33619 Bielefeld
Telefon: 0521 101743
E-Mail: volker.tosberg@kirche-bielefeld.de

Leitung Familienzentrums:
Melanie Vornholt
Markuskirchweg 15
Telefon: 0521 100650
E-Mail: kita-hoberge@kirche-bielefeld.de
Posaunenchor: Dr. Jens Diedrichsen
Organist und Chorleiter: Jochen Schwalbe
Telefon: 0179 4533349

Finanzkirkmeisterin: Ursula Kleinebenne
Baukirkmeister: Wulf-Dietrich Kipp
Telefon: 0173 2711769

Förderverein:
Vorsitzende: Dr. Christina Diedrichsen
Telefon: 0521 1641929
Konto: Volksbank in Ostwestfalen
IBAN: DE43 4786 0125 1105 3458 00

Ev. Gemeindebüro:

Verena Hasmer
Babenhauser Str. 151 | 33619 Bielefeld
Öffnungszeiten:
Di. 9:30-12 Uhr | Do. 15-18 Uhr |
Fr. 10-12 Uhr
Telefon: 0521 882833
E-Mail: bi-kg-babenhausen@ekvw.de
www.evangelischindornberg.de

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Babenhausen | Andreaskirche
Babenhauser Straße 151 · 33619 Bielefeld**

E-Mail: bi-kg-babenhausen@ekvw.de

Spendenkonto: KD-Bank

Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld

IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Stichwort: Spende Babenhausen - 22125
und Spendenzweck

PfarrerIn: Barbara Zöckler
Babenhauser Straße 149 | 33619 Bielefeld
0521 3295634

E-Mail:

barbara.zoeckler@kirche-bielefeld.de

Kindergarten Leitung: Pia Biermann

Babenhauser Straße 151 b

Telefon: 0521 885081

Küster/ HausmeisterIn, Carsten Bues,
Nicole Schüler | Ansprechpartnerin Raum-
nutzung; Telefon: 0521 44693494

E-Mail: nicole.schueler@kirche-bielefeld.de
carsten.bues@kirche-bielefeld.de

Posaunenchor: Eckard Vincke

Telefon: 05201 9192

Projektchor: Hans-Hermann Möller

Telefon: 0521 98919138

Finanzkirkmeister:

Joachim Meyer zu Wendischhoff

Telefon: 0521 100862

Baukirkmeister: Berthold Griesse

Telefon: 0521 35220

Organist: Christoph Guddorf

Telefon: 0176 53970333

Förderverein:

Vorsitzender: Johannes Tappmeier

Telefon: 0151 55056069

Konto: Sparkasse Bielefeld

IBAN: DE22 4805 0161 0008 4533 42

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Schröttinghausen | Arche-Noah-Kirche
Horstkotterheide 55 · 33739 Bielefeld**

E-Mail: bi-kg-schroettinghausen@ekvw.de

Spendenkonto: KD-Bank

Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld

IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Stichwort: Spende Schröttinghausen - 22138
und Spendenzweck

Seelsorgebezirk Nord

PfarrerIn: Barbara Zöckler

Telefon: 0521 3295634

Seelsorgebezirk Süd

Pfarrer: Volker Tosberg

Telefon: 0521 101743

Vorsitzender des Presbyteriums:

Pfarrer: Volker Tosberg

Telefon: 0521 101743

Finanzkirkmeister:

Dieter Imrecke

Telefon: 05203 6778

Baukirkmeister: Reinhard Volmer

Telefon: 0521 884589

Organist: Christoph Guddorf

Telefon: 0176 53970333

Chorleiter: Timo Pähler 0175 9195252

Förderverein:

Vorsitzende

Anja Bork

Telefon: 0160 96425634

Konto: Sparkasse Bielefeld

IBAN: DE42 4805 0161 0008 4507 51

Diakonieprojekt Zeitspender:

Organisation: Martina Gödde

Telefon: 0521 78797900

